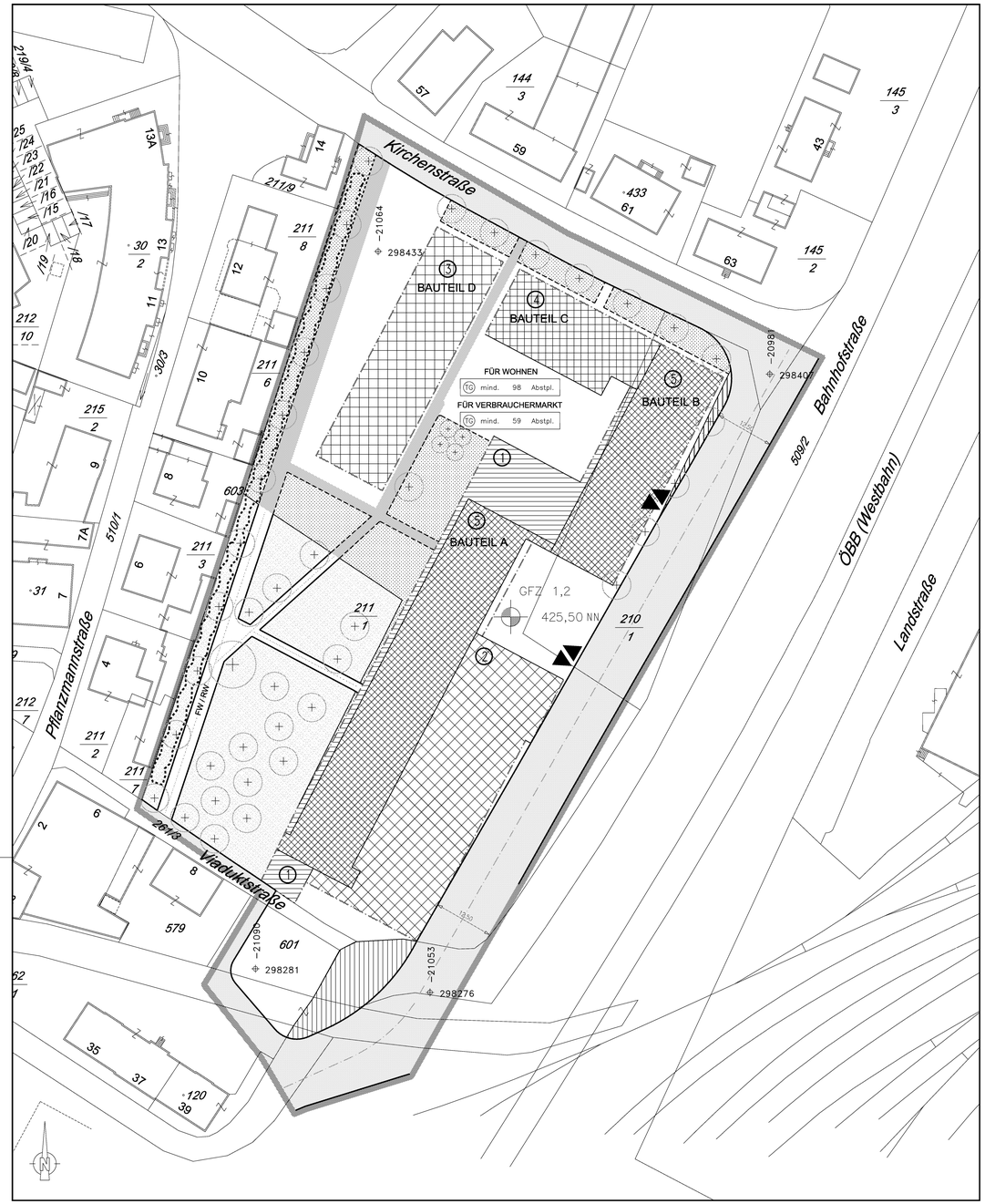


LEGENDE

Längen- und Flächenmaßstab
(M 1:500)

25 m2 | 1 cm
0 m 5 m 10 m 15 m

ERLÄUTERUNG	PLANZEICHEN
Grenze des Planungsgebietes (außenanliegend)	
Straßenfluchtlinien (§ 30 ROG 1998)	
Baufluchtlinie (§ 31 Abs 1 ROG 1998) Beim Zusammenfallen von Straßenfluchtlinie und Baufluchtlinie ist die Straßenfluchtlinie darzustellen	
Geschoßflächenzahl - GFZ (§ 32 Abs 4 ROG 1998)	GFZ 0,7 x)
Bezug der Bauhöhe auf Meereshöhe oder auf gewachsenes Gelände (§ 33 Abs 5 ROG 1998) Niveau des Bezugspunktes für Höhenfestlegungen in Meereshöhe	450,00 NN x)
Als Firsthöhe(FH) und als oberste Gesimshöhe(GH) bzw. oberste Traufenhöhe(TH)werden festgelegt:	TH=3.00m FH=3.00m GH=3.00m TH=6.00m FH=6.00m GH=6.00m (I) TH=7.00m FH=7.00m GH=7.00m (II) TH=11.50m FH=11.50m GH=11.50m (III) TH=14.00m FH=14.00m GH=14.00m (IV) TH=18.50m FH=18.50m GH=18.50m (V)
Verlauf der Gemeindestraße (§ 28 Abs 2 Z 2 ROG 1998)	
Selbständiger Fuß- und Radweg	
verkehrstechnische Aufschliessung im Bauplatz (§ 29 Abs 2 Z 12 ROG 1998)	FW/RW
Mindestanzahl von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge (§ 29 Abs 2 Z 12 ROG 1998) Tiefgarage - mit Angabe der zugrundeliegenden Nutzung	FÜR WOHNEN x) TG mind. 10 Abstpl x)
Aus- und Einfahrt der Tiefgarage (Spitze in Fahrtrichtung)	
Pflanzgebote - Verpflichtung zur Schaffung von Grünbeständen (§ 37 Abs 2 ROG 1998):	
Einzelbaum	
Hecke	
Grünflächen - Schaffung Diese Festlegung steht der Verwirklichung von Maßnahmen nicht entgegen, die mit der Ausweisung von Grünbeständen grundsätzlich vereinbar und insgesamt von untergeordneter Bedeutung sind (z.B. Schaffung von fußläufigen Wegverbindungen innerhalb der Grünflächen)	
Darüber hinausgehende deklarative Eintragungen:	
Grünland (§ 19 ROG 1998)	
Verkehrsfläche (§ 18 ROG 1998)	

Maßnahmen zu Zwecken des Immissionsschutzes
(§ 29 Abs. 2 Zl. 17 ROG 1998)

Maßnahme 1: Einbau von Schallschutzfenstern mit einem der ÖNORM B 8115 Teil 2 entsprechenden Schalldämmmaß oder Einbau von entsprechenden Kastenfensterkonstruktionen*

Maßnahme 2: Einbau von Schallschutzfenstern mit einem der ÖNORM B 8115 Teil 2 entsprechenden Schalldämmmaß in Verbindung mit einer schallgedämmten Wohnraumlüftung oder Einbau von entsprechenden Kastenfensterkonstruktionen*

Maßnahme 3: Herstellung der Wintergartenverglasung mit öffenbaren und dicht verschließbaren Schallschutzfenstern und einer schallgedämmten Lüftungsöffnung in Verbindung mit einem Schallschutzfenster mit einem an den Außenpegel angepassten und der ÖNORM B 8115 Teil 2 entsprechenden Schalldämmmaß vor dem Wohnraum

Maßnahme 4: geringfügige Pegelüberschreitung; entsprechend Maßnahme 2

* Kastenfenster mit hochabsorbierender Auskleidung der Laibung, das im gekippten Zustand ein bewertetes Bauschalldämmmaß R'w ≥ 20 dB aufweist und dadurch eine natürliche Belüftung gewährleistet

S Schlafräume
W Wohnräume
WK Wohnräume und Küchen im Raumverbund mit Wohnräumen
WG Wintergärten vor Wohnraumfenstern

Bauteil A

	Nordwestfassade	Nordostfassade	Südostfassade	Südwestfassade
1. OG	S: Maßnahme 2 WK: Maßnahme 1	S: Maßnahme 2	keine Maßnahme	WG: Maßnahme 3
2. OG	S: Maßnahme 2 S Südwestecke: keine Maßnahme WK: Maßnahme 1	S: Maßnahme 2	keine Maßnahme	WG: Maßnahme 3
3. OG	S: Maßnahme 2 S Südwestecke: keine Maßnahme WK: Maßnahme 1	S: Maßnahme 2	keine Maßnahme	WG: Maßnahme 3
4. OG	S: Maßnahme 2 WK: Maßnahme 1	S: Maßnahme 2	keine Maßnahme	WG: Maßnahme 3

Bauteil B

	Nordwestfassade	Nordostfassade	Südostfassade	Südwestfassade
1. OG	S: Maßnahme 2 WK: Maßnahme 1	S: Maßnahme 2 WG: Maßnahme 3	WG: Maßnahme 3	WG: Maßnahme 3
2. OG	S: Maßnahme 2 WK: Maßnahme 1	S: Maßnahme 2 WG: Maßnahme 3	WG: Maßnahme 3	WG: Maßnahme 3
3. OG	S: Maßnahme 2 WK: Maßnahme 1	S: Maßnahme 4 WG: Maßnahme 3	WG: Maßnahme 3	WG: Maßnahme 3
4. OG	S: Maßnahme 2 WK: Maßnahme 1	WG: Maßnahme 3	WG: Maßnahme 3	WG: Maßnahme 3

Bauteil C

	Nordwestfassade	Nordostfassade	Südostfassade	Südwestfassade
EG	S: Maßnahme 2	keine Maßnahme	---	S: Maßnahme 2 W/S Südende: Maßnahme 2 W: Maßnahme 1 W Westende: keine Maßnahme
1. OG	S: Maßnahme 2	WK: Maßnahme 1	---	S: Maßnahme 2 W: Maßnahme 1 W Westende: keine Maßnahme
2. OG	S: Maßnahme 2	WK: Maßnahme 1	---	S: Maßnahme 2 W: Maßnahme 1 W Westende: keine Maßnahme
3. OG	S: Maßnahme 2	WK: Maßnahme 1	---	S: Maßnahme 2 W: Maßnahme 1 W Westende: keine Maßnahme

Bauteil D

	Nordwestfassade	Nordostfassade	Südostfassade	Südwestfassade
EG	S: Maßnahme 2 WK: Maßnahme 1 WK Nordende: keine Maßnahme	S: Maßnahme 2	keine Maßnahme	S: Maßnahme 2 WK: Maßnahme 1
1. OG	S: Maßnahme 2 WK: Maßnahme 1 WK Nordende: keine Maßnahme	S: Maßnahme 2	keine Maßnahme	S: Maßnahme 2 WK: Maßnahme 1
2. OG	S: Maßnahme 2 WK: Maßnahme 1 WK Nordende: keine Maßnahme	S: Maßnahme 2	keine Maßnahme	S: Maßnahme 2 WK: Maßnahme 1

x) Zahlenangaben nur beispielhaft (lt. Darstellungsverordnung)

STADT : SALZBURG Magistrat
Stadtplanung und Verkehr
Magistratsabteilung 5

BEBAUUNGSPLAN DER AUFBAUSTUFE

PFLANZMANNGRÜNDE 1/A1

KENNUMMER: 406.04/A02
ÜBERSICHTSPLAN M 1:10.000



BESCHLUSS DES STADTSENATES
VOM 19.11.2007

KUNDGEMACHT IM AMTSBLATT
NR.: 22/2007, SEITE: 4
VOM 30.11.2007

WIRKSAMKEITSBEGINN
AM: 01.12.2007

STADTSIEGEL

Für den Bürgermeister:

(Dr. Herbert Lechner)
Senatsrat

PLANGRUNDLAGE:	Katastralmappe; Mag.Abt. 6/03 - Vermessungsamt	STAND: 25.10.2007
ZAHL: 5/03/38351/2007	Gez.: BERGER	M 1:500
Ord.Nr.: 22	Datum: 25.10.2007	Abl.Nr.: 3